

Migräne > Frauen

1. Das Wichtigste in Kürze

Migräne gilt als "typisches Frauenleiden", aber nur weil Frauen drei Mal so oft betroffen sind wie Männer. Auslöser für Schmerzattacken können Schwankungen von Geschlechtshormonen, z.B. ein Anstieg und Abfall des Östrogenspiegels beim Eisprung, sein. Entsprechend haben Menstruation, Verhütung, Schwangerschaft, Stillzeit und Wechseljahre Einfluss auf die Krankheit.

2. Menstruelle Migräne

Etwa 7 % der Betroffenen leiden unter einer sog. "menstruellen Migräne". Während der Menstruation sind die Migräneattacken meist recht lang und intensiv und setzen etwa 2 Tage vor bis 2 Tage nach den Regelblutungen ein.

3. Verhütung

Ob die Pille als Hormonpräparat als Migräneauslöser in Frage kommt, ist umstritten. Es gibt Hinweise in beide Richtungen: Dass die Pille Anfälle auslöst ebenso wie dass die Pille Anfälle reduziert oder abmildert. Klärung kann nur eine individuelle Beobachtung unter fachärztlicher Anleitung bringen. Beim Verdacht der Pille als Anfallsauslöser sollte zu anderen, nicht-hormonellen Verhütungsmethoden gewechselt werden.

4. Schwangerschaft und Stillzeit

Während der Schwangerschaft haben ca. 50-80 % der Patientinnen weniger, leichtere oder keine Migräneattacken. Zudem kann sich die Migräneform ändern, z.B. dass sich eine Migräne mit Aura zu einer Migräne ohne Aura entwickelt. Allerdings kommen die Anfälle nach der Geburt meist wieder und verschwinden bei einer späteren Schwangerschaft oft nicht mehr.

In der Schwangerschaft sollten alle Möglichkeiten zur Vorbeugung ohne Medikamente ausgenutzt werden, da die Einnahme praktisch aller Migränemittel das Ungeborene beeinträchtigen kann.

In der Stillzeit bestehen etwas weniger Gefahren und damit Einschränkungen, aber auch hier sollten Medikamente immer mit dem Arzt abgesprochen werden.

5. Wechseljahre

Sind Hormone die Migräneauslöser, können die Anfälle nach den Wechseljahren verschwinden, seltener werden oder schneller abklingen - allerdings nur bei gut der Hälfte der Frauen. Bei einigen wird die Migräne auch schlimmer.

6. Buchtipps

Das Buch "Migräne in Schwangerschaft und Stillzeit" kann bestellt werden bei MigräneLiga e.V. Deutschland, Torfkühlenweg 3 B, 9504 Lotte. Die Zusendung erfolgt kostenlos gegen Einsenden eines Umschlags DIN A5, adressiert und mit 1,45 € frankiert.

7. Verwandte Links

[Ratgeber Migräne](#)

[Migräne](#)

[Migräne > Allgemeines](#)

[Migräne > Behandlung](#)

[Migräne > Beruf](#)

[Migräne > Familie](#)

[Migräne > Finanzielle Hilfen](#)

[Migräne > Kinder](#)

[Migräne > Schwerbehinderung](#)

[Migräne > Urlaub und Sport](#)